

Verwaltungsgemeinschaft: Spannendes Handballturnier der Grundschulen in der Rudolf-Harbig-Halle / Pestalozzischule holt den Wanderpokal

Emotionen auf Spielfeld und Fan-Tribüne

Von unserem Mitarbeiter
Benedikt Klenk

„Hubi vor, noch ein Tor“, schreien sich die Mitschüler im Fanblock die Seele aus dem Leib, während sie ihre selbst gebastelten Banner zur Anfeuerung hochhalten. Kurz darauf erfolgt ein Ballgewinn an der Mittellinie und anschließend schnelles Umschalten der beiden Teams.

Während die gegnerische Mannschaft der Hartmann-Baumann-Schule bemüht ist, rasch die Passwege zu zustellen und sich in der Defensive zu sortieren, leiten die Rothemden in der Offensive schon den schnellen Tempogegenstoß ein.

Innerhalb von Sekunden tragen sie den Ball nach vorne an den Kreis und finden über wenige Anspielstationen ihren treffsicheren Linksaußen, der im Handumdrehen kraftvoll abspringt und den Ball gezielt in das rechte obere Toreck wirft – unhaltbar für den Torhüter.

Jubel auf Bank und im Fanblock

Entsprechend groß ist der Jubel auf der Bank der Hubäckerschule und im Fanblock, wo sich Schüler, Eltern und Lehrer gegenseitig abklatschen. Solche Emotionen, sowohl auf dem Spielfeld als auch der Tribüne in der Rudolf-Harbig-Halle, sind exemplarisch für die begeisternden Momente, die das Handballturnier der Grundschulen den jungen Beteiligten und zahlreichen Zuschauern bereitet.

Bereits zum 14. Mal traten Handballmannschaften der Grundschu-

len aus der Verwaltungsgemeinschaft, gespickt mit Mädchen und Jungen der 3. und 4. Klassen, gegeneinander an, um den begehrten Wanderpokal für ein Jahr an ihre Schule zu holen.

Kinder stark machen

Schon seit vier Jahren wird das Handballturnier gemeinsam von der Hubäckerschule sowie der SG Horan organisiert und steht unter dem Motto „Kinder stark machen für ein Leben ohne Sucht und Drogen“. Die Jugendhandballspielgemeinschaft bietet an allen Grundschulen Hockenheim, Altußheims und Neulußheims eine wöchentlich stattfindende Handball-AG unter der Leitung von Janek Wettstein an, der gemeinsam mit FSJ-lerin Sophia Bienroth vom HSV Hockenheim in die Organisation des Turniers involviert war und dieses Grundschulturnier als Projektarbeit für sein Freiwilliges Soziales Jahr mitgestaltet.

Im Vergleich zum Vorjahr spielten die Mannschaften in zehnminütigen Partien die Platzierungen von Turnierbeginn an untereinander aus und nicht in der Einzelausscheidung mit Halbfinale und Finale. Stattdessen entschied am Ende die Gesamttabelle.

„Drei, zwei, eins, null!“ Der Jubel ist grenzenlos, als die Sirene ertönt. Nach dem abschließenden Countdown der lautstarken Zuschauer zum Ende der letzten Begegnung zwischen der Pestalozzischule und der Lufthardt-Schule aus Neulußheim kann die siegreiche Mann-

schaft aus Hockenheim nicht nur den Triumph über den Kontrahenten feiern, sondern gleichzeitig auch den Turniergegnern lautstark bejubeln. Verständlich, dass es auch bei den Mitspielern auf der Bank, dem betreuenden Lehrer und dem klatschenden Anhang auf der Tribüne kein Halten mehr gibt. Die Emotionen müssen einfach raus.

Bei der Austragung nahmen neben den bereits erwähnten Grundschulen aus Neulußheim und Hockenheim die Albert-Schweizer-Schule aus Altußheim sowie die Friedrich-von-Schiller-Schule aus Reilingen teil. Zudem durfte Schulleiter Richard Zwick Hockenheims Oberbürgermeister Dieter Gummer in der Halle begrüßen. Nicht nur seine Anwesenheit bezeugte den hohen Stellenwert, den der sportliche Wettkampf als Fixpunkt im Terminkalender der Grundschulen mittlerweile besitzt, sondern auch die Reaktion des siegreichen Teams.

Junge Sportler kaum zu halten

Bei der abschließenden Siegerehrung konnten es die Nachwuchssportler der Pestalozzischule kaum erwarten, endlich den Siegerpokal in den Händen zu halten und rannten schon während der Lobesworte von Schulleiter Richard Zwick, der die Stimmung in der Halle und den fairen Umgang der Teams untereinander lobte, auf das Objekt der Begierde zu und reckten den Wandlerpokal vereint in die Höhe. Sport lebt neben Fairplay und Teamgeist eben auch von den Emotionen, die er freisetzt.



In Siegerpose: das erfolgreiche Handballteam der Pestalozzischule. Die Mannschaften wurden zum Teil frenetisch angefeuert. Voll bei der Sache waren die Fans der Hubäckerschule, die den zweiten Platz belegte.

BILDER: PRIVAT

Wie die zweitplatzierte Mannschaft der Hubäckerschule durften sich die Sieger außerdem über gespendete Eintrittskarten der Rhein-Neckar-Löwen freuen. Natürlich gingen auch die übrigen Teams nicht leer aus und bekamen Preise der Volks-

bank und Sparkasse überreicht. Den dritten Platz belegte in der Endabrechnung die Hartmann-Baumann-Schule, gefolgt von der Schiller-Schule, der Lufthardt-Schule und der sechstplatzierten Albert-Schweizer-Schule.

VHS-Kurs

Ketten reparieren und verschönern

Bei der Volkshochschule findet am Samstag, 27. April, 10 bis 16.30 Uhr, im VHS-Haus in der Heidelberger Straße 16 a ein Kurs statt, in dem gezeigt wird, wie man hochwertige Ketten reparieren und verschönern kann.

Welche Ketten auch immer zu Hause im Schmuckkästchen liegen, alles kann repariert, neu geknüpft und verschönert werden. Im Kurs lernt man das fachgerechte Knüpfen von Perlenketten und das Anbringen verschiedener Verschlüsse. Einzelteile aus Gold, Silber sowie Verschlüsse und Edelsteinperlen können im Kurs erworben werden (mindestens 13 Euro für Knüpfseide, Verschlusskapseln und einen echten silbernen oder silbervergoldeten Karabinerverschluss). Die Kursgebühr beträgt 40 Euro, die Materialkosten sind direkt mit den Dozentinnen zu verrechnen.

Auskunft und Anmeldung bei der VHS-Geschäftsstelle, Heidelberger Straße 16 a, Telefon 06205/922649, E-Mail: info@vhs-hockenheim.de.

AGV Belcanto: Bei Jahreshauptversammlung Vorstand weiter verjüngt / Mike Großkopf neuer Vorsitzender

Junge Chormitglieder übernehmen Verantwortung

Einen neuen ersten und auch dritten Vorsitzenden hat der AGV Belcanto seit seiner Hauptversammlung im VfL-Clubhaus, und weitere der jungen Chormitglieder sind ab jetzt aktiv im Vorstand des Vereins.

Der bisherige Vorsitzende Michael Hilbig begrüßte zahlreiche Mitglieder zu der Versammlung. Nach einem Liedbeitrag des Chors unter der Leitung von Dirigent Özer Dogan bedankte sich Hilbig in seinem Geschäftsbericht bei allen Mitgliedern für die geleistete Unterstützung bei den vielen Veranstaltungen im Jahresverlauf, durch die der Zusammenschnitt weiter gestärkt werden konnte.

Nach einem Rückblick auf das mit einer Vielzahl von Auftritten vollgepackte Jahr 2012 gab er auch eine kurze Vorschau auf 2014. Beim gesamten Vorstandsteam und ganz besonders bei der zweiten Vorsitzenden Petra Wolff bedankte sich Hilbig für die „tolle Unterstützung und Zusammenarbeit“. Auch die Vizedirigentin Michaela Liebscher würdigte er für ihren Einsatz.

Er erklärte, dass er aus familiären Gründen dem Verein nicht mehr als Vorsitzender zur Verfügung stehe. Ihr großes Bedauern über diese Entscheidung und den Dank der Vorstands- und Vereinsmitglieder für sein großes Engagement brachte Peter Wolff zum Ausdruck.

Der neue Vorstand

Vorsitzender: Mike Großkopf, 2.

Vorsitzende: Petra Wolff, **3. Vorsitzender:** Manuel Schlosser, **Schriftführer:** Heike Gottmann, **Kassenwartin:** Jutta Deiß, **Pressewartin:** Angelika Schikofsky-Bücher, 1.

Notenwart: Thomas Repple, 2.

Notenwartin: Carolin Gottfried, **Beisitzer:** 1. aktiver Beisitzer: Robin Hertlein, 2. aktiver Beisitzer: Karlheinz Bautz, 1. aktive Beisitzerin: Sabine McKnight, 2. aktive Beisitzerin: Ilona Marosi-Schöpfer. Passiver Beisitzer: Richard Sauter, passive Beisitzerin: Katharina Maier. **1. Kassenprüfer:** Andrea Rösch, **2. Kassenprüferin:** Daniela Sturm.

ml

Dirigent Özer Dogan arbeitet gerne weiterhin daran, den Chor für die breite Palette von großen und kleineren Auftritten fit zu machen. Die einzelnen Stimmen des Chors sieht er sehr gut aufgestellt, wobei eine Ergänzung durch weitere Männerstimmen optimal wäre. Beim Projektchor stellte er eine positive Entwicklung mit inzwischen sehr guten Anwesenheitszahlen fest.

Dem Kassenbericht von Jutta Deiß war zu entnehmen, dass die Finanzen mit viel Umsicht und Sachverständigkeit geführt wurden. Kassenprüferin Andrea Rösch bescheinigte eine einwandfreie Kassenführung und der Vorstand wurde von der Versammlung einstimmig entlastet. Die Neuwahlen des Gesamtvorstandes erfolgten jeweils einstimmig (siehe Infobox), wobei der bisherige dritte Vorsitzende Mike Großkopf zum ersten Vorsitzenden gewählt wurde.

Über eine süße Belohnung für fast lückenlosen Probenbesuch konnten sich zahlreiche Chormitglieder freuen. Dies waren an erster

Stelle Jutta Deiß, Michaela Liebscher, Nicole Rieder und Petra Wolff, gefolgt von Reinhard Bertram, Marina Nagel, Ilona Marosi-Schöpfer, Selina Weber, Karen Fessler, Sabine McKnight, Roland Wolff und Kornelia Afflerbach.

Aktuelle Vorhaben

Für ein großes Kirchenkonzert im April 2014 werden zurzeit Gospels, Rock- und Popsongs einstudiert. Proben: Montags 20.30 bis 22 Uhr in der Stadthalle. Eine Rocknacht für junge Leute hat der Projektchor für den Sommer 2014 anvisiert. Proben: Montags 19.15 bis 20.15 Uhr in der Stadthalle. Weitere Sänger gesucht: In beiden Chören ist Verstärkung vor allem durch Männerstimmen willkommen.

Ein Zwei-Tage-Ausflug führt am 19. und 20. Oktober an die Mosel. Mitglieder und Freunde des Vereins können sich bei Sabine McKnight, Telefon 06202 / 9505607, anmelden. Eine baldige Anmeldung wird wegen der begrenzten Teilnehmerzahl empfohlen.

ml

Rotary Club: Erlebnisreiches Treffen mit den französischen Freunden in Lothringen / Besichtigungen in Metz, Bar-le-Duc und Nancy

Freundschaftliches Verhältnis weiter gefestigt

Zu den Anliegen der weltumspannenden Rotary-Organisation und ihren Clubs vor Ort zählt neben dem humanitären Dienst, auch zur Völkerverständigung und zum Frieden in der Welt beizutragen. Diese Ideale fühlt sich auch der Rotary Club Hockenheim verpflichtet und handelt entsprechend, so auch am vergangenen Wochenende. An diesem folgte eine Delegation des Rotary Clubs Hockenheim mit Präsident Dr. Volker Bormann an der Spitze der Einladung des Rotary Clubs Commercy. Beide Clubs sind seit Jahren freundschaftlich verbunden.

Kulturelle Eindrücke gesammelt

Nachdem die Hockenheimer das „Centre Pompidou“ mit seinen zeitgenössischen Werken und die gotische Kathedrale Saint-Etienne mit

ihren von Marc Chagall entworfenen Kirchenfenstern in Metz besucht hatten, wurden sie von ihren französischen Freunden im Commercy empfangen. Danach führten diese ihre kurpfälzischen Gäste in die Alt-

stadt von Bar-le-Duc, deren Renaissance-Bauten beeindruckten.

Am nächsten Tag lernten die Rotarier die lothringische Metropole Nancy mit dem weltberühmten „Place Stanislas“ und ihren Jugend-

stilfassaden näher kennen. Dort überzeugten sie sich vom hervorragenden Ruf der französischen Küche im Jugendstil-Restaurant „Le Flo“, ehe dann zum Abschluss noch das „Musée des Beaux-Arts“ mit seiner

Malerei aus den vergangenen 400 Jahren und seiner Sammlung lothringischer Glaskunst die rotarische Besuchergruppe in ihrem Bann zog.

Nach diesen Eindrücken dankte Dr. Volker Bormann dem Partnerclub aus Commercy namens seiner Clubfreunde für das tolle Besuchprogramm und die rotarische Gastfreundschaft. Sein Fazit: „Das erlebnisreiche gemeinsame Wochenende hat das gute freundschaftliche Verhältnis zwischen den beiden Clubs und seinen Mitgliedern, auch und gerade im deutsch-französischen Jubiläumsjahr - vor 50 Jahren wurde der Elysée-Vertrag unterzeichnet - intensiviert und weiter gefestigt.“ Deshalb sprach Bormann vor der Heimreise noch eine Einladung zum Gegenbesuch nach Hockenheim aus.

Eingeladen zu diesem interessanten Nachmittag sind alle Senioren der Liedertafel samt Partner, insbesondere diejenigen, die sich bereits im Vorspann angemeldet haben. Genauso willkommen sind auch andere Gäste, um einmal kurzzeitig die Alltagsorgen beiseite zu lassen. Die Liederbücher mitbringen.

dn

Polizei sucht Zeugen

Pkw-Schlüsse durchschnitten

Eine besonders gefährliche Sachbeschädigung beginnt unbekannter Täter zwischen Samstag, 20 Uhr, und Sonntag, 21 Uhr, auf einem Parkplatz in der Dürkheimer Straße. Der Unbekannte hatte an einem LKW die Schlüsse der Druckluftanlage durchschnitten und über die Druckschläuche des Anhängers Batteriesäure geschüttet. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 8000 Euro.

Wer Hinweise zur Tat geben kann, wird gebeten, sich beim Polizeirevier Hockenheim, Telefon 06205/28600, zu melden. pol

KURZ NOTIERT

Wir gratulieren! Heute feiert Elfriede Drapal, Karlsruher Straße 14, ihren 90., Manfred Feistkorn, Waldstraße 10, seinen 76., Karin-Elisabeth Kolditz, Wilhelm-Maybach-Straße 7/A, ihren 75., Bernhard Seitz, Obere Mühlstraße 5, seinen 75., Helga Bormann, Karletweg 4, ihren 74. und Peter Draisaitl, Albert-Einstein-Straße 37/1, seinen 71. Geburtstag.

Katholischer Kirchenchor Cäcilia. Heute findet die gemeinsame Probe der Kirchenchöre der Seelsorgeeinheit um 19.30 Uhr in Reilingen im Josephschaus statt.

RSV 91. Rückenschule: Übungsstunde mittwochs um 20.15 Uhr, Hubäckerschule. Waldfest des RSV 91 am Mittwoch, 1. Mai, im Alten Fahrerlager. Kuchenliste und Helferliste liegen in der Übungsstunde zum Eintragen aus. Meldungen auch gerne telefonisch unter 15067 (Rosenberger).

MGV Liedertafel. Die Singstunde für den Kinderchor ist heute um 17.30 Uhr. Im Anschluss probt der Teenie-Chor ab 18.15 Uhr. Die Proben finden im Obergeschoss der „Zehntscheune“ statt. Der Eingang erfolgt über die Bibliothek.

Jahrgang 1939/40 (Entlassjahrgang 1954). Fahrradtour am Donnerstag, 25. April. Abfahrt ist um 15 Uhr am Bahnhof. Danach ist gegen 17 Uhr Einkauf in der „Brauerei zum Stadtpark“.

Skiclub-Senioren „Graue Wölfe“. Am heutigen Dienstag gibt es für die „Grauen Wölfe“ etwas zu feiern. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr im Skiclubheim, Altwingertweg.

MGV Eintracht. Die Singstunde am heutigen Dienstag findet um 20 Uhr in der Stadthalle statt.

Beilagenhinweis

Der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt von Weckesser Wohnen, Wiesloch, in den Weinäckern 11, bei. (Nicht bei Postversand)

Aktive Senioren der Liedertafel

„Kurpfälzisch fer Neigeplakte“

Das nächste Treffen der aktiven Senioren der Liedertafel findet am Donnerstag, 25. April, 15 Uhr, im Saal der „Brauerei zum Stadtpark“ statt. Thema dieses Nachmittags ist die „Kurpfälzische Muddersprach“ mit all ihren Facetten und zu jeder Zeit im Alltagsleben.

Der kurpfälzische Dialekt ist für Zuhörer eine sprachliche Herausforderung. Rettung kommt vom klingenden Nachhilfeunterricht „Kurpfälzisch fer Neigeplakte“. Der Radiosprachkurs führt mit einem Augenzwinkern durch den Wortschungel zwischen Wein- und Bergstraßen.

Doris Steinbeißer und Eberhard Reuß, beide Moderatoren beim Kurpfälzradio in Mannheim, bearbeiten verbal alle Themen des Lebens mit Schlagfertigkeit, Mutterwitz und dem Vergleich mit dem Hochdeutschen.

Eingeladen zu diesem interessanten Nachmittag sind alle Senioren der Liedertafel samt Partner, insbesondere diejenigen, die sich bereits im Vorspann angemeldet haben. Genauso willkommen sind auch andere Gäste, um einmal kurzzeitig die Alltagsorgen beiseite zu lassen. Die Liederbücher mitbringen.

dn



Die rotarischen Partnerclubs Commercy und Hockenheim festigten ihre seit Jahren bestehende Freundschaft. Sie besuchten in Lothringen gemeinsam die Städte Bar-le-Duc und Nancy. Das Bild zeigt die deutsch-französischen Rotarier vor dem am „Place Stanislas“ in Nancy liegenden Museum der schönen Künste.